was aber nur nach sorgfältiger Vergleichung entschieden werden muß. Übrigens muß jeder gelehrte Mitarbeiter die von einem Schriftsteller vorhandenen gedruckten Ausgaben zur Einsicht und Vergleichung sich selbst zu verschaffen suchen, wozu in Deutschlands zahlreichen, wohlversehenen Bibliotheken die Gelegenheit nicht fehlet. Nur bey notorisch seltenen Ausgaben und Abdrücken wird sich die Direction dafür verwenden.

4) Die in den Namen zum Theil herrschende Verschiedenheit und Ungewißheit.

Hier wäre vorzüglich auf das Gegen-Theil hinzuarbeiten, von zweyen oder mehreren der richtigst scheinende zu wählen, darum aber die andern nicht eben zu unterdrücken, sondern für das Register des Directoriums aufzunehmen, damit dieses auch denjenigen brauchbar werde, welche sich bey Anführungen unter andern Namen in andern Schriften, darin umsehen wollen. Eben dieses gilt von den, in solchen Quellen überhaupt häufig vorkommenden, Personen- und Ortsnamen die manchmal unglaublich entstellt sind und ebendadurch ganze Stellen oft unverständlich machen.

Wer aber viele oder die meisten dieser Quellenschriften gelesen, was überhaupt zu ihrer gründlichen Bearbeitung im Einzelnen erfordert wird, weiß mit geringem Aufwande